



Die gemeinnützige Organisation antifinancialcrime.org ist eine unabhängige Denkfabrik. Sie verfolgt das Ziel, Finanzkriminalität, Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung zu erklären und anders zu denken, um diese komplexen Kriminalitätsphänomene besser und nachhaltiger zu bekämpfen.

Wir richten uns mit unseren Inhalten und Leistungen an alle Beteiligten, die einen Beitrag zur Geldwäschebekämpfung leisten können – das sind insbesondere die verantwortlichen Aufsichts- und Strafverfolgungsbehörden, die Wirtschaft, politische Entscheidungsträger*innen, Wissenschaft, Presse und Gesellschaft.

In unserer Arbeit lassen wir uns von drei Annahmen leiten:

1. Verbrechen darf sich nicht lohnen.
2. Geldwäsche ist durch ihren Umfang und Einfluss ein Angriff auf unsere demokratische Gesellschaft und gefährdet eine faire Wirtschaft.
3. Wissen und Transparenz sind Grundvoraussetzungen für eine aufgeklärte Gesellschaft und die wirksame Bekämpfung der Geldwäsche.

Die antifinancialcrime.org gGmbH ist ein gemeinnütziges Unternehmen und arbeitet nicht gewinnorientiert. Wir möchten unsere Arbeit durch drei Quellen langfristig finanzieren – Private Spenden, Zuwendungen von Stiftungen, Unternehmen und Organisationen sowie durch eigene Produkte und Leistungen.

Wir sind maßgeblich auf die Unterstützung durch Stiftungen, Unternehmen und Organisationen angewiesen, die sich einer freiheitlichen demokratischen Gesellschaft sowie einer fairen und nachhaltigen Wirtschaft verpflichtet fühlen. Mit ihrer Unterstützung können wir die inhaltliche Arbeit leisten und Projekte initiieren, die es braucht, um Geldwäsche zu bekämpfen und über Risiken und Gefahren der Finanzkriminalität aufzuklären.